

ÜBER DIE UNENDLICHKEIT

EIN FILM VON ROY ANDERSSON

li.wu.

No. CCXCVIII



Kinoprogramm

September 2020



Lichtspieltheater Wundervoll
09/2020

FILME IM METROPOL - BARNSTORFER WEG 4
FILME IN DER FRIEDA23 - FRIEDRICHSTRASSE 23

DO 03.09.	16:00 Der Geburtstag 19:00 + 21:30 Drei Tage und ein Leben
FR 04.09.	16:00 Der Geburtstag 19:00 + 21:30 Drei Tage und ein Leben
SA 05.09.	14:45 Meine wunderbar seltsame Woche mit Tess ☺ 17:00 Der Geburtstag 19:00 + 21:30 Drei Tage und ein Leben
SO 06.09.	14:45 Meine wunderbar seltsame Woche mit Tess ☺ 17:00 Der Geburtstag 19:00 + 21:30 Drei Tage und ein Leben
MO 07.09.	16:00 Drei Tage und ein Leben 19:00 Der Geburtstag 21:00 OmU Drei Tage und ein Leben
DI 08.09.	16:00 Drei Tage und ein Leben 19:00 Der Geburtstag 21:00 Drei Tage und ein Leben
MI 09.09.	16:00 Der Geburtstag 19:00 + 21:30 Drei Tage und ein Leben
DO 10.09.	16:00 + 19:00 Love Sarah 21:15 Corpus Christi
FR 11.09.	16:00 Love Sarah 19:00 Love Sarah 21:15 Corpus Christi
SA 12.09.	14:45 Meine wunderbar seltsame Woche mit Tess ☺ 16:45 + 19:00 Love Sarah 21:15 Corpus Christi
SO 13.09.	14:45 Meine wunderbar seltsame Woche mit Tess ☺ 16:45 + 19:00 Love Sarah 21:15 Corpus Christi
MO 14.09.	16:00 DF + 19:00 OmU Love Sarah 21:15 OmU Corpus Christi
DI 15.09.	16:00 + 19:00 Love Sarah 21:15 Corpus Christi
MI 16.09.	16:00 + 19:00 Love Sarah 21:15 Corpus Christi
DO 17.09.	16:00 + 19:00 Love Sarah 21:15 OmU Nina Wu
FR 18.09.	16:00 + 19:00 Love Sarah 21:15 Die Epoche des Menschen
SA 19.09.	14:45 Die Tigerentenbande ☺ 16:45 + 19:00 Love Sarah 21:15 OmU Nina Wu
SO 20.09.	14:45 Die Tigerentenbande ☺ 16:45 + 19:00 Love Sarah 21:15 Die Epoche des Menschen
MO 21.09.	16:00 Love Sarah 19:00 Die Rückkehr der Wölfe mit Regisseur 21:30 OmU Nina Wu
DI 22.09.	16:00 DF + 19:00 OmU Love Sarah 21:15 Die Epoche des Menschen
MI 23.09.	16:00 + 19:00 Love Sarah 21:15 OmU Nina Wu
DO 24.09.	16:00 + 19:00 Persischstunden 21:30 Futur Drei
FR 25.09.	16:00 + 19:00 Persischstunden 21:30 Futur Drei
SA 26.09.	14:15 Die Tigerentenbande ☺ 16:15 + 19:00 Persischstunden 21:30 Futur Drei
SO 27.09.	14:45 Die Tigerentenbande ☺ 16:45 Die Rückkehr der Wölfe 19:00 Persischstunden 21:30 Futur Drei
MO 28.09.	16:00 + 19:00 Persischstunden 21:30 Futur Drei
DI 29.09.	16:00 Persischstunden 19:00 Die Rückkehr der Wölfe 21:15 Futur Drei
MI 30.09.	16:00 + 19:00 Persischstunden 21:30 Futur Drei

16:30 Corpus Christi 19:00 Experiment Sozialismus mit Regisseurin
17:30 Die Rüden 20:00 DF + 22:30 OmU Corpus Christi
18:00 Experiment Sozialismus 20:00 + 22:30 Corpus Christi
17:30 Die Rüden 20:00 Corpus Christi
17:30 Corpus Christi 20:00 Die Rüden
18:00 Experiment Sozialismus 20:00 OmU Corpus Christi
18:00 Der Krieg in mir 20:00 Corpus Christi
17:15 Drei Tage und ein Leben 20:00 Die Epoche des Menschen
18:00 Die Epoche des Menschen 20:00 + 22:30 Drei Tage und ein Leben
17:15 + 20:00 Drei Tage und ein Leben 22:30 Die Epoche des Menschen
17:15 Drei Tage und ein Leben 20:00 Die Epoche des Menschen
17:15 Drei Tage und ein Leben 20:00 Die Epoche des Menschen
18:00 Die Epoche des Menschen 20:00 OmU Drei Tage und ein Leben
18:00 Die Epoche des Menschen 20:00 Drei Tage und ein Leben
18:00 + 20:00 Über die Unendlichkeit
18:00 + 20:00 Über die Unendlichkeit 22:00 rat+tat Film des Monats Thelma
18:00 + 20:00 Über die Unendlichkeit 22:00 rat+tat Film des Monats Thelma
18:00 + 20:00 Über die Unendlichkeit
17:00 Über die Unendlichkeit 19:00 Veranstaltung für Mitglieder des Marketing-Club Rostock e.V.
18:00 Der Krieg in mir 20:00 OmU Über die Unendlichkeit
18:00 + 20:00 Über die Unendlichkeit
18:00 + 20:00 Über die Unendlichkeit
18:00 Über die Unendlichkeit 20:00 rat+tat Film des Monats Thelma 22:30 OmU Über die Unendlichkeit
18:00 DF + 20:00 DF + 22:00 OmU Über die Unendlichkeit
18:00 DF + 20:00 OmU Über die Unendlichkeit
17:00 Über die Unendlichkeit 19:00 Böll-Montagskino: Uferfrauen mit Gespräch
18:00 Über die Unendlichkeit 20:00 Der Krieg in mir
17:30 Uferfrauen 20:00 Über die Unendlichkeit

Erläuterungen: Änderungen im Programm vorbehalten.
OmU: Originalfassung mit dt. Untertiteln · **DF:** Deutsche Fassung · **OV:** Originalversion
OmeU: Originalfassung mit engl. Untertiteln · ☺: Kinderfilm · ☼: Schatzkiste

Wir schicken Ihnen unser Programm auch zu:
 Bis Ausgabe 12/2020 gegen € 2,40 in Briefmarken oder kostenlos als PDF-Datei per E-Mail.

Eintrittspreise:
normal: € 7,50 · **ermäßigt:** € 6,00 · **U21:** € 5,00
Abokarte: für 8 x Kino € 48,00
Kindervorstellung: für Kinder (bis 12 J.) € 3,00 · Eltern € 6,00
Überlängenzuschlag: ab 140 min € 1,00; ab 180 min € 2,00

Lichtspieltheater Wundervoll
 ein Projekt von Ro-cine e. V.
 Barnstorfer Weg 4 · 18057 Rostock
 Telefon (0381) 490 38 59 · Fax 459 14 99
 mail@liwu.de · www.liwu.de

unterstützt von: Amt für Kultur und Denkmalpflege
 der Hansestadt Rostock, digitalisiert mit Förderung
 der Filmförderungsanstalt (FFA)



Druck: Altstadt-Druck Rostock

Drei Tage und ein Leben

Regie: Nicolas Boukhrief, Fkr. 2019, 120 min, DF und OmU (Franz.), FSK 12

Als der kleine Rémi in einem Dorf in den Ardennen verschwindet, stehen alle unter Schock, und jeder ist verdächtig. Nach drei Tagen muss die Suche wegen eines verheerenden Sturms abgebrochen werden. In der Zwischenzeit lebt der zwölfjährige Antoine mit der Angst, entdeckt zu werden – er ist der Einzige, der weiß, was geschah. 15 Jahre später: Als Antoine nach dem Medizinstudium seine Heimat besucht, hat sich das Dorf kaum verändert. Er fasst einen fatalen Entschluss ... Kriminaldrama nach dem gleichnamigen Roman von Pierre Lemaitre.

Experiment Sozialismus – Rückkehr nach Kuba

Regie: Jana Kaesdorf, BRD 2019, 83 min, OmU (Span.), FSK 12

Kuba 2019: Der Exilant Arsenio kehrt zurück in seine Heimat und entdeckt sie neu: Fidel ist tot, der Staat ist pleite. Mit neuen Reformen, den »Lineamientos«, will sich das marode Land aus der Krise retten. Kubas Planwirtschaft öffnet sich der Welt, und das Volk soll endlich mehr Freiheiten bekommen – dabei halten die alten Kader am Modell des kubanischen Sozialismus fest. Junge und alte Kubaner erzählen Arsenio von ihren Zukunftshoffnungen und teilen mit ihm ihre Gedanken über den Sozialismus und die Weltpolitik.

Am 3.9. anschließendes Filmgespräch mit der Regisseurin des Films Jana Kaesdorf.

Anzeige

Jürgen Fehreman

KUNST + RAHMEN

Ferdinandstr. 14 • Tel. 0381/490 00 59
Grafik, Kunstdrucke, Passepartouts,
Einrahmungen, Galerieschienen,
Mietrahmen, Malerei, Holzleisten,
Spiegel und Verkauf von

Dettmann-Keramik

Der Geburtstag

Regie: Carlos A. Morelli, BRD 2019, 79 min, FSK 6

Der siebenjährige Lukas hat Geburtstag. Die getrennt lebenden Eltern Matthias und Anna organisieren eine große Kinderparty. Im Wohnzimmer toben die Kinder, in der Küche die Eltern: Der gestresste Matthias hat mal wieder das anstehende Vater-Sohn-Wochenende abgesagt. Nach der Party folgt das nächste Problem: Der kleine Julius wird von seinen Eltern nicht abgeholt. Widerwillig übernimmt Matthias Verantwortung für den hilflosen Jungen, und seine Augen öffnen sich schließlich auch für die Bedürfnisse des eigenen Sohns. In Schwarzweiß gedrehtes Familiendrama.

Die Rüden

Regie: Connie Walther, BRD 2018, 110 min, FSK 12

In einer Arena aus dunklem Beton treffen vier junge Gewaltstraftäter auf drei kampflustige Hunde mit metallenen Maulkörben. Testosteron pur also, wäre da nicht die angstfreie Hundetrainerin Lu, die sich der Herausforderung stellt, Feuer mit Feuer zu löschen. Sie siedelt ihr von den Strafvollzugs-Autoritäten misstrauisch überwacht Projekt jenseits der Fragen nach Täter und Opfer oder Schuld und Sühne an. So wird Lus Ansatz zum Sprengsatz für ein System, das glaubt, man könne Gut und Böse wirklich sauber trennen.

Love Sarah – Liebe ist die wichtigste Zutat

Regie: Eliza Schroeder, GB/BRD 2020, 102 min, FSK 0

Es war immer Sarahs Herzenswunsch, eine eigene Bäckerei im Londoner Stadtteil Notting Hill zu eröffnen. Als sie überraschend stirbt, ist ihre 19-jährige Tochter Clarissa fest entschlossen, den Traum ihrer Mutter wahr werden zu lassen. Mit Charme und Überredungskunst holt sie erst Sarahs beste Freundin und schließlich auch ihre exzentrische Großmutter Mimi mit ins Boot. Geeint durch die gemeinsame Trauer stürzen sich die Drei in die abenteuerliche Welt der Konfiserie. Appetitlicher Wohlfühlfilm

Corpus Christi

Regie: Jan Komasa, Polen 2019, 116 min, DF und OmU (Poln.), noch keine FSK

Der Film erzählt die Geschichte des 20-jährigen Daniel, der während seines Aufenthalts in einem Jugendgefängnis eine spirituelle Transformation erlebt. Er möchte Priester werden. Dies ist jedoch aufgrund seiner Vorstrafen unmöglich. Als er zur Arbeit in eine Kleinstadt geschickt wird, verkleidet er sich bei seiner Ankunft als Priester und übernimmt versehentlich die örtliche Gemeinde. Durch die Ankunft des jungen, charismatischen Predigers verändert sich die Gemeinde zum Positiven, denn sie trägt an einer schweren Last.

Corpus Christi wurde für den Oscar® 2020 als bester internationaler Spielfilm nominiert.

Über die Unendlichkeit

Regie: Roy Andersson, Schweden/BRD/Norw. 2019, 78 min, DF und OmU (Schwed.), FSK 12

Mit seinem neuen Film fügt der vielfach ausgezeichnete Regisseur Roy Andersson seinem Werk ein neues Meisterwerk hinzu. Ein unverzagter Erzähler nimmt uns an die Hand und lässt uns traumgleich umherschweifen. Scheinbar nichtige Augenblicke verdichten sich zu intensiven Zeit-Bildern und stehen auf Augenhöhe mit historischen Ereignissen: Ein Liebespaar schwebt über das vom Krieg zerfressene Köln; auf dem Weg zu einem Kindergeburtstag muss ein Vater mitten in einem Wolkenbruch seiner Tochter die Schuhe binden; junge Mädchen beginnen einen Tanz vor einem Café und eine geschlagene Armee marschiert mutlos zu einem Gefangenenlager. Der Film ist ein Kaleidoskop all dessen, was ewig menschlich ist, eine unendliche Geschichte über die Verletzlichkeit unserer Existenz.

Kino-Programm frei Haus

Einfach das li.wu.-Programm als PDF schicken lassen! Jeden Monat pünktlich und kostenlos.



Die Epoche des Menschen

Regie: Jennifer Baichwal/Nicholas de Pencier/Edward Burtynsky, 87 min, DF, FSK 0

Aus Sicht der »Anthropocene Working Group« ist der Mensch so beherrschend für das Schicksal des Globus, dass diese Änderung der Balance ausreicht, um ein neues Erdzeitalter auszurufen. Die Filmmacher sind um den Globus gereist, um mit modernsterameratechnik die Beweise dafür zu sammeln und spürbar zu machen, wie sehr der Mensch den ganzen Planeten dominiert. Zielorte sind unter anderem Carrara, Lakeland in Florida, Nordrhein-Westfalen, das Great Barrier Reef, das sibirische Norilsk und die Atacama-Wüste.

Nina Wu

Regie: Midi Z, Taiwan 2019, 103 min, OmU (Taiwan.), FSK 16

Die Schauspielerin Nina Wu steht endlich vor dem Durchbruch, als sie die Hauptrolle für einen Spionagethriller bekommt. Der Job ist eine echte Herausforderung, und der Regisseur geht Nina hart an. Doch die Ergebnisse können sich sehen lassen, und die Presse ist begeistert. Kummer bereitet Nina dagegen die eigene Familie: Der Vater geht bankrott, die Mutter erleidet einen Herzinfarkt. Nina fantasiert sich immer wieder in glücklichere Zeiten zurück – doch zugleich tauchen dabei Erinnerungssplitter auf, die äußerst unerfreulich sind. Psychodrama.

Der Krieg in mir

Regie: Sebastian Heinzl, BRD/Schweiz 2020, 86 min, FSK 6

Welche Spuren hat die Kriegsgeneration in uns hinterlassen? Wie prägen sie uns bis heute? Neue Forschungsergebnisse zeigen, dass extreme Stresserfahrungen genetisch weitervererbt werden können. Sebastian Heinzl untersucht in seiner Dokumentation die Auswirkungen des Zweiten Weltkriegs auf seine Familie und folgt den Spuren seines Großvaters, der als Wehrmachtssoldat in Weißrussland war. Dabei entdeckt er erstaunliche Verbindungen zu seiner eigenen Geschichte und den Kriegsträumen, die ihn seit Jahren verfolgen.

Thelma

Regie: Joachim Trier, Norw./Dänem./Fkr./Schweden 2017, 116 min, DF, FSK 12

Die schüchterne Thelma verlässt ihr streng religiöses Elternhaus in der Idylle der norwegischen Wälder, um in Oslo zu studieren. Als sie auf dem Campus ihre Kommilitonin Anja kennenlernt, entwickelt sich zwischen den beiden eine starke Anziehungskraft. Zum ersten Mal in ihrem Leben genießt Thelma die Zwanglosigkeit der Jugend. Plötzlich erlebt sie jedoch epileptische Anfälle und es beschleicht sie der Verdacht, dass mit der »Befreiung« übersinnliche Fähigkeiten freigesetzt wurden, die in ihrer Familiengeschichte verwurzelt sind. Mystery-Thriller.

Böll-Montagskino

Uferfrauen – Lesbisches L(i)eben in der DDR

Regie: Barbara Wallbraun, BRD 2019, 121 min, FSK 12

Der Film begleitet sechs Protagonistinnen, die in Groß- und Kleinstädten in Nord und Süd der ehemals sozialistischen Republik lebten und sehr viel zu erzählen haben. Die Frauen lassen das Publikum an ihrem damaligen Lebensalltag teilhaben, an ihrem Kampf um Selbstbestimmung, der ersten Liebe, unkonventioneller Familienplanung sowie den Konflikten mit der SED und dem Gesetz. So wird ergründet, wie das lesbische Sein unter den Bedingungen des sozialistischen Regimes und seiner Gesellschaft bis heute nachwirkt.

Am 28.9. anschließendes Filmgespräch mit der Regisseurin des Films Barbara Wallbraun und der Protagonistin Pat Wunderlich. Moderation: Kathrin Valtin & Kristin Beckmann-Natzius

Eine Veranstaltung in Kooperation mit der Böll-Stiftung MV und Die Beginen e.V.

Die Rückkehr der Wölfe

Regie: Thomas Horat, Schweiz 2019, 95 min, FSK 6

150 Jahre nachdem der Wolf in Mitteleuropa ausgerottet wurde, erobert er sich seinen Platz zurück. Er fasziniert und polarisiert, bringt Unordnung in unser System. Wer ist der Wolf, wie und wo lebt er? Welche Aufgabe hat er in unserem Ökosystem? Woher stammt die Angst vor dem Wolf? Hat der Mensch das Recht zu bestimmen, welche Tiere bei uns leben dürfen und welche nicht. Ausgehend von der Rückkehr der Wölfe in die Schweiz begibt sich der Film auf Spurensuche, um dieses intelligente und soziale Raubtier näher kennen zu lernen.

Am 21.9. anschließendes Filmgespräch mit dem Regisseur des Films Thomas Horat.

Persischstunden

Regie: Vadim Perelman, BRD/Russland 2020, 127 min, FSK 12

1942. Gilles, ein junger Belgier, wird zusammen mit anderen Juden von der SS verhaftet und in ein Lager nach Deutschland gebracht. Er entgeht der Exekution, indem er schwört, kein Jude, sondern Perser zu sein – eine Lüge, die ihn zunächst rettet. Doch dann wird Gilles mit einer unmöglichen Mission beauftragt: Er soll Farsi unterrichten. Offizier Koch träumt nämlich davon, nach Kriegsende ein Restaurant im Iran zu eröffnen. Wort für Wort muss Gilles eine Sprache erfinden, die er nicht beherrscht ... und Gilles wird schmerzhaft bewusst, dass jeder Fehltritt ihn auffliegen lassen könnte.

Anzeige



BAUGUT

Fachhandel für Naturbaustoffe und Töpfereibedarf

baugut-rostock.de

Mo – Fr 9.00 – 18.00 Uhr, KTV, Doberaner Str. 43d

Futur Drei

Regie: Faraz Shariat, BRD 2019, 92 min, FSK 16

Parvis wächst als Kind der Millennial-Generation im komfortablen Wohlstand seiner iranischen Einwanderer-Eltern auf. Dem Provinzleben in Hildesheim versucht er sich durch Popkultur, Grindr-Dates und Raves zu entziehen. Nach einem Ladendiebstahl leistet er Sozialstunden als Übersetzer in einer Unterkunft für Geflüchtete. Dort trifft er auf das iranische Geschwisterpaar Banafshe und Amon. Zwischen ihnen entwickelt sich eine fragile Dreierbeziehung, die zunehmend von dem Bewusstsein geprägt ist, dass ihre Zukunft in Deutschland ungleich ist.

 Wunderlinchen zeigt

Meine wunderbar seltsame Woche mit Tess

Regie: Steven Wouterlood, Niederlande/BRD 2020, 84 min, FSK 0, empf. ab 8

Sam verbringt mit seiner Familie den ersten Urlaubstag auf der Nordseeinsel Terschelling, und gleich bricht sich sein älterer Bruder das Bein. Schlecht für ihn, aber gut für Sam: Der Unfall führt zu der Begegnung mit der eigensinnigen Tess, die einen schlaun Plan hat, um endlich ihren Vater kennenzulernen, der nicht weiß, dass er eine Tochter hat. Für dieses Ziel hat Tess nur eine Woche Zeit, in der sie dringend Sams Hilfe benötigt ...

Anzeigen



einmal mehr @
ronja espresso



SEIT 1993
WEINE & MEHR
DIE WEINKÖNNER

IHR WEINFACHHANDEL

Breite Str. 11 · 18055 Rostock
Telefon 0381 4997576

Die Tigerentenbande – Der Film

Regie: Irina Probst, BRD 2011, Animation, 70 min, FSK 0, empf. ab 5



©MFA+

Hannes ist nun wirklich kein Mathematik-Genie. Weil er bei einer Dreisatz-Aufgabe versagt hat, verdonnert der strenge Lehrer Birkenpappel die Klasse 4a aus Oberfimmel zu einem Mathetest.

Die Gringos, drei fiese Klassenkameraden von Hannes, sind deshalb sauer und fordern den Träumer zu einer Mutprobe heraus. Er soll dem üblen Mäusesheriff Browning ein Barthaar ausreißen oder aber künftig »Häuptling Schlotterknie« heißen. Doch Hannes bringt es nicht übers Herz, das Haar abzuschneiden, und muss den Spott der Gringos ertragen.

Doch dann begegnet ihm der Schatten eines alten Indianers und der verleiht ihm überirdische Kräfte...

Anzeigen



ÜBERNACHTEN IN ROSTOCKS ÖSTLICHER ALTSTADT
CASITA MARIA

www.casita-maria.de · 0179-50 65 348

Offizielle Sprachschule Frankreichs

 INSTITUT FRANCO ALLEMAND ROSTOCK e.V. IFA Rostock info@ifa-rostock.de T +49 381455007

rostock.institutfrancais.de

Werden Sie Mitglied im li.wu. – Förderverein!

Nähere Infos im Kino oder unter foerderverein-liwu.de



Wismarsche Straße 6/7
18057 Rostock
am Doberaner Platz

andere buchhandlung

mail@anderebuchhandlung.de www.anderebuchhandlung.de Fon 0381/492050 Fax 0381/4920515 Freecall 0800/4920500